Nachtrag zur Flora von Oelde i. W.

Von Dr. W. Dahms, Oelde.

Seit der Zusammenstellung der Flora von Oelde im Jahre 1913 sind noch einige Pflanzen aufgefunden und neue Standorte für einige seltenere Pflanzen entdeckt worden. Außerdem sind einige Berichtigungen erforderlich geworden. Die Angaben erfolgen nach Garckes Flora von Deutschland. Die neuaufgefundenen Pflanzen sind mit einem * bezeichnet.

3. Nephrodium dryopteris. Eichenfarn. 1919 am Diestedter Berge im Buchenwalde westlich Hahn. 1920. Oelde, Geisterholz, Jagen 19.

*5. Nephrodium Thelypteris. Sumpfpunktfarn. 1914 gefunden in der sumpfigen Stelle am nördlichen Abhange bei Wibberich in Sünninghausen. Die Pflanzen bleiben niedrig und kommen nicht zur Blüte. 1921 gefunden: Oelde, Geisterholz in einem Sumpfe nördlich des Fußweges durch das Lütke Holz. Die Pflanzen kommen ebenfalls nicht zur Blüte.

38. Osmunda regalis. Königsfarn. 1913 Clarholz, auf dem Samtholze mehrere neue Standorte gefunden. 1918, Lette, östlich Ellendorf in einer Hecke.

*57. Equisetum Telmateia. Großscheidiger Schachtelhalm. 1920 Oelde, Keitlinghausen, in der Schlucht bei Hunkenschroeder. Die Pflanzen kommen nicht zur Blüte.

77. Typha latifolia. Breitblättriger Rohrkolben. Breitet sich weiter aus.

79. Typha angustifolia. Schmalblättriger Rohrkolben. 1914. Ennigerloh—Hoest—Neubeckum mehrfach in Tümpeln in der Nähe der Köln-Mindener Eisenbahn.

87. Potamogeton polygonifolius. Knöterich, Laichkraut. Ist zu streichen, Verwechselung mit natans, Variation: serotina.

93. Potamogeton lucens. Spiegelndes Laichkraut. 1918. Oelde, Teiche bei Haus Geist.

150. Scirpus compressus. Plattgedrückte Simse. 1918 Clarholz bei Clasfogt-Toppmüller; 1921 Oelde, am Rathausbach südlich Westenhorst.

*156. Heleoharis acicularis. Nadelförmige Simse. 1919 Oelde, Menninghausen im Teiche bei Holthöfer.

161. Eriophorum latifolium. Breitblättriges Wollgras. 1920 Oelde, Axtwiesen hinter Hesseler; sumpfige Stelle bei Niekötter am Beningloh; Stromberg, Sumpfwäldchen bei Bettmann.

170. Carex pulicaris. Flohsegge. Inzwischen mehrfach gefunden: Oelde, Sumpfwiesen zwischen Beningloh—Geisterholz; Mergelgrube an der Chaussee nach Ernsting; Stromberg, Sumpfwäldchen bei Bettmann; Sünninghausen, Sumpf am Abhange nördlich Wibberich.

*183. Carex arenaria. Sandsegge. Clarholz 1914, zur Ems hin mehrfach; Harsewinkel, in den Boombergen.

189. Carex paniculata. Rispige Segge. 1918 Oelde, westlich Haus Geist, an den Fischteichen; Stromberg, Sumpfwäldchen östlich Bettmann.

253. Carex Horschuchiana. Hornschuchs Segge. Mehrfach gefunden: Oelde, Wiesen zwischen Beningloh—Geisterholz; Sumpf am Abhange östlich Lühring; Stromberg, Sumpfwäldchen bei Bettmann; Sünninghausen, Sumpf am nördlichen Abhang bei Wibberich; Clarholz mehrfach.

276. Koeleria cristata. Kammschillergras. 1920 Stromberg, Wiese bei Splietker.

*287. Glyceria plicata. Gefalteter Schwaden. 1916 Oelde, Bergeler, Chausseegraben bei Westerlemke; 1919, Schlucht bei Backenfelder; Waldwege bei Monkenbusch; 1921 Geisterholz mehrfach; Sünninghausen, Sumpf am nördlichen Abhange bei Wibberich.

294. Festuca arundinacea. Rohrschwingel. Oelde: 1920 hinter Böckenförde an der Chaussee; 1921 vor Haus Geist an der Chaussee; Lette, bei Ellendorf; Clarholz bei Schürhörster; Ostenfelde, Chaussee bei Bohnenkemper.

324. Bromus secalinus. Roggentrespe. Während des Krieges häufiger gefunden.

325. Bromus arvensis. Feldtrespe. 1919/20 mehrfach bei Oelde auf Äckern und an Wegen gefunden, desgleichen in Stromberg.

342. Deschampsia flexuosa. Geschlängelte Schwiele. Ist bei Oelde nicht häufig. Clarholz: am Wege Meier—Overbeck—Clarholz; am Fußwege Clarholz—Lette im Wäldchen südlich des Klosters; Lette: Abholzung westlich Juchmann.

350. Avena fatua. Flughafer. Während des Krieges häufiger unter Saathafer.

353. Avena strigosa. Rauhhafer. 1921 einigemal unter sativa auf dem Brückenfelde bei Oelde gefunden.

*362. Aira caryophyllea. Nelkenschmiele. 1914/19 um Gröning häufiger an Sandwegen; Ostenfelde; Pohlstadt.

*363. Aira praecox. Frühzeitige Schmiele. 1914 Clarholz am Wege Franz Becker nördlich.

*380. Calamagrostis lanceolata. Lanzettlicher Schilf. 1921 Oelde, Bergeler, mehrere Trupps in der jungen Tannenschonung am Fußwege Bunne—Förster Krumtänger.

*392. Agrostis canina. Hunds-Straußgras. 1919 Oelde, Geisterholz Jagen 10. 13; Menninghausen: Wald bei Monkenbusch.

*402. Anthoxanthum aristatum. Begranntes Ruchgras. 1919 Oelde, Sandacker bei Düding; neue Wiese an der Schlucht bei Backefelder in Keitlinghausen.

424. Lolium temulentum. Taumellolch. 1921 eine Pflanze in einem Seradellafelde bei der „dicken Linde" auf dem Brückenfelde bei Oelde.

*425. Lolium remotum. Entferntähriger Lolch. Im Kriege durch den aufblühenden Flachsbau aufgetreten, vielfach.

*627. Populus monilifera. Rosenkranzpappel. Häufig angepflanzt.

*629. Populus candicans. Ontariopappel. Selten angepflanzt.

*667. Alnus serrulata. Haselerle. Mackenberg in Sünninghausen (angepflanzt?). Sicher angepflanzt auf dem Höxberge bei Beckum.

*672a. Quercus palustris. Sumpfeiche. Angepflanzt an der St. Vit-Chausee Nordrheda zwischen anderen Eichen.

*672b. Quercus tinctoria. Desgleichen.

*674. Ulmus montana. Bergulme. Vereinzelt zwischen anderen Ulmen.

*744. Chenopodium rubrum. Roter Gänsefuß. 1910 Clarholz auf einem Komposthaufen bei Wienströher an der Chaussee nach Harsewinkel gefunden, desgleichen Lette bei Ellendorf.

*772a. Amaranthus paniculatus. Rispiger Amarant. Amarant. Zierpflanze, 1920 verwildert auf einem Komposthaufen an der Chaussee nach Sünninghausen hinter Heiringhoff.

*788a. Silene pendula. Zierpflanze. 1920 am alten Bahnhofe verwildert.

825. Saginaapetala. Kronenloses Mastkraut. 1919 Oelde, Keitlinghausen, massenhaft auf einem Kleeacker an der Chaussee nach Sünninghausen hinter Heiringhoff und auf einem Acker am Fußwege Hilker—Nordhues; Sünninghausen auf einem Kleeacker bei Linnemann.

870. Spergula Morisonii. Morisons Spark. 1920 Clarholz—Herde in den Heiden westlich der Harsewinkeler Chaussee mehrfach.

885. Nymphaea alba. Weiße Seerose. Teiche bei Haus Geist.

905. Aquilegia vulgaris. Gemeine Ackelei. 1912 Sünninghausen, Mackenberg; 1916 Ostenfelde: Chaussee nach Ennigerloh; an der Nienburg mehrfach.

922. Ranunculus Lingua. Großer Hahnenfuß. 1918 in einem Tümpel am Wege Haus Geist nördlich.

*941. Ranunculus polyanthemus. Vielblütiger Hahnenfuß und

*942. Ranunculus silvaticus. Hainhahnenfuß. Bisher übersehen und für bulbosus gehalten, sind durch das ganze Gebiet verbreitet und finden sich fast an allen Waldrändern, in lichten Gebüschen, an Hecken und auf Waldwiesen. Vielfach finden sich Übergangsformen zwischen beiden Arten. (In der Hegischen Flora von Mitteleuropa wird 942 als Unterart von 941 aufgeführt.) Häufig um Oelde, Stromberg, Sünninghausen, Ostenfelde; vereinzelter in Lette, Clarholz (1919).

968. Adonis aestivalis. Adonisröschen. 1920 Vellern, zwischen Höner und Schonefelder häufig in Weizenäckern.

985. Corydalis solida. Solider Lerchensporn. 1916 Ostenfelde, in den Gebüschen am Nonnenbach vielfach.

1014. Lepidium Draba. Pfeilkresse. 1917 Ennigerloh in den Steinbrüchen bei Grimberg & Rosenstein. 1920 zahlreich auf dem Schutthaufen am Stromberger Tor in Oelde.

1017. Lepidium ruderale. Schuttkresse. 1917 massenhaft auf Fresens Hof in Menninghausen.

*1026. Barbaraea intermedia. Mittlere Winterkresse. 1920 Oelde zwei Pflanzen an der Westerneckchaussee bei Waldmann in einem Kleeacker.

*1030. Nasturtium austriacum. Österreichische Brunnenkresse. 1919 Oelde, Bergeler, auf Böckenfördens Hof eine Gruppe Pflanzen (eingeschleppt).

1056. Sisymbrium Sinapistrum. Ungarischer Rankensenf. Oelde seit 1919 am neuen Güterbahnhofe vielfach.

1067. Brassica Rapa, Form oleifera. Rübraps in der Kriegszeit vielfach gebaut.

1068. Brassica napus, Form oleifera. Raps. In der Kriegszeit vielfach gebaut.

*1089. Arabis arenosa. Sandgänsekresse. Oelde, eingeschleppt. Selten. 1919 Chaussee nach Stromberg bei Lüke einige Pflanzen; Bahneinschnitt Menninghausen an der Chaussee nach Rheda, eine Pflanze.

1115. Camelina sativa. Saatdotter. In den Kriegsjahren vielfach als Ölpflanze gebaut.

*1116. Camelina dentata. Leindotter in Flachsfeldern mehrfach gefunden.

1117. Neslea paniculata. Finkensonne. Oelde, Menninghausen eine Pflanze bei Beckstedte gefunden 1919.

1134. Reseda Luteola. Färberwaid. In den letzten Jahren sich vom Bahndamm ausbreitend.

1132. Reseda lutea. Gelber Waid. Desgleichen.

*1214. Rubus fissus. Schlitzblättrige Brombeere. 1919 Oelde, Menninghausen bei Hülstedte; Ahmenhorst im Wäldchen südlich Ahrens; Clarholz, am Fußwege Vissing—Maier Overbeck.

1216. Rubus nitidus. Glänzende Brombeere. Vielfach gefunden um Oelde, Ostenfelde; Pohlstadt, Lette.

1218. Rubus sulcatus. Gefurchte Brombeere. 1915 Ennigerloh—Hoest; 1920 Oelde bei Schulze Ostarb, Ahmenhorst; in Beningloh; Keitlinghausen bei Geisenhanslüke.

*1219. Rubus rhamnifolius. Kreuzdornblättrige Brombeere. 1920 Stromberg: am Ostbergsknapp mehrere Pflanzen gefunden.

*1247. Rubus infestus. Feindliche Brombeere. 1918 Oelde, Keitlinghausen am Grenzbach bei Vering-Vellern; 1920 am Wäldchen südlich Ahrens-Ahmenhorst und im Geisterholz am Fußwege bei Köchling.

1279. Rubus Koehleri. Köhlers Brombeere. Häufiger vorkommend Oelde am dreischen Felde in Keitlinghausen und im angrenzenden Teile von Ahmenhorst.

*1287. Rubus hirtus. Borstige Brombeere. Überall häufig in Gebüschen.

*1287. Rubus hirtus. Abart: Kaltenbachii. Oelde, Ahmenhorst: Geisterholz, vorn am Fußwege durchs Lütke Holz bei Silker.

*1288.

*1297

*1310.

1333.

1533.

1574.

1610.

1644.

1684.

1710.

*1784.

1864.

*1903.

*1904.

1926.

*1288. Rubus orthacanthus. Gradstachelige Brombeere. In mehreren Abarten häufig durch das ganze Gebiet.

*1297 (?). Fragariacollina. Knackelerdbeere. 1919 Oelde Geisterholz in dem abgeholzten Jagen 13, westlich vom Kreuz eine Gruppe Pflanzen. Die Pflanzen weichen ab durch längere (ca. 2 cm) gestielte Endblättchen. Früchte wurden bisher nicht beobachtet. (Vielleicht nur zufällig verwilderte Gartenform?)

*1310. Potentilla procumbens. Gestrecktes Fingerkraut. Durch den nördlichen Teil der Feldmark Oelde, Menninghausen, Lette und Clarholz—Samtholz verbreitet an Wegeböschungen und in Gehölzen.

1333. Agrimonia odorata. Wohlriechender Odermennig. 1919 Oelde, Menninghausen: Pappelnwäldchen südlich der Bahn bei alte Möwig; Sundern, am Waldrande bei Schmitz—Kaiser. Lette: am Landhagen westlich Westarb.

1533. Oxalis corniculata. Gehörnter Sauerklee. 1917 Clarholz in den Gärten.

1574. Callitriche hamulata. Hackiger Wasserstern. 1920 Oelde, Ahmenhorst in einer Kuhle westlich Figgener—Drees am Bahnübergange.

1610. Hypericum quadrangulum. Vierkantiges Hartheu. Durch das ganze Gebiet häufig.

1644. Viola palustris. Sumpfveilchen. Oelde, Geisterholz, Sumpf an der „dicken Fichte"; Beninglohwiesen.

1684. Myriophyllum verticillatum. Quirlblättriges Tausendblatt. 1919 Oelde, in einem Tümpel am Wege Haus Geist nördlich.

1710. Apium inundatum. Schwimmender Sumpfschirm, 1919 Oelde, Menninghausen: Teich bei Holthöfer. Lette an der Chaussee nach Clarholz.

*1784. Turgenia latifolia. Breitblättrige Turgenie. 1916 Ennigerloh: Äcker in der Nähe der Germaniakolonie.

1864. Menyanthes trifoliata. Bitterklee. 1918 Oelde, bei Haus Geist; 1919 Sumpfwiese bei Schulze-Ostarb; Stromberg, Sumpfwäldchen bei Bettmann.

*1903. Cuscuta Epilinum. Flachsseide. In Flachsfeldern. Mit dem Aufblühen des Flachsbaues im Kriege aufgetreten.

*1904. Cuscuta racemosa Mart. Traubige Seide. 1922 Oelde, in einem Kleeacker bei Ramesohls Fabrik.

1926. Symphytum officinale. Wallwurz. 1918 Oelde, an den westlichen Fischteichen bei Haus Geist.

1929. Lithospermum officinale. Echter Steinsame. Oelde, 1921 am Kneppen bei Stricker; Ennigerloh: Hoher Hagen; 1916 Ostenfelde: Chaussee nach Ennigerloh am Hessenknapp und an der Nienburg.

1984. Leonurus cardiaca. Herzgespann. Oelde 1919, Böckenfördenshof.

1993. Ballota nigra. Gottvergeß. 1916 Ennigerloh, an der Straße nach Enniger.

*2031. Atropa Belladonna. Tollkirsche. Auf einer Waldlichtung bei Erdland.

*2101. Veronica opaca. Glanzloser Ehrenpreis. (1919) um Oelde, Stromberg, Sünninghausen häufig auf lehmhaltigen Äckern.

2107. Euphrasia stricta. Steifer Augentrost. Häufig, namentlich in der Heidegegend, z. B. Oelde: Geisterholz, Heidestelle bei Umlauf, bei Hülstedt, Menninghausen.

2108. Euphrasia nemorosa. Hainaugentrost. Überall häufig, gemeinste Art.

2109. Euphrasia gracilis. Schlanker Augentrost. In Heiden häufiger, z. B. Oelde: Heidestelle bei Umlauf und Hülstedte in Menninghausen.

*2112. Euphrasia montana. Bergaugentrost. 1919 Oelde, Menninghausen an der Chaussee bei Hüstedte. Lette, am Wege Schwitert-Eggering. Ostenfelde, am Feldwege Niehoff-Pohlstadt.

2141. Lathraea Squamaria. Schuppenwurz. 1917 verschwunden an dem Standorte in der Voßkuhle bei Westerlemke.

2160. Orobanche minor. Kleiner Würgel. 1920/21 massenhaft in Kleeäckern zwischen Bunne und Westerlemke, Bergeler.

2165. Pinguicula vulgaris. Fettkraut. Oelde, Benninglohwiese.

*2197. Galium tricorne. Dreihörniges Labkraut. 1919 Oelde zahlreich in einem Runkelnacker am Nordrande der Voßkuhle in Bergeler.

*2208. Galium saxatile. Steinlabkraut. 1920 Oelde, einige Pflanzen am Geisterholz bei Krampe—Niekötter. 1919 Ostenfelde, Pohlstadt an den sandigen Wegen mehrfach.

2229. Valerianella rimosa ist zu streichen. Es kommt hier nur Valerianella dentata und olitoria vor.

*2278. Phyteuma spicatum. Ährige Teufelskralle. 1920 Oelde, im Gebüsch an der alten Wassermühle bei Haus Geist, einige Pflanzen. 1916 Ennigerloh—Hoest, in dem

Eichenwalde nördlich Reploh, zahlreich. 1919 Ostenfelde in einem Wäldchen südlich Wulfheide zahlreich.

*2312. Helianthus tuberosus. Erdapfel. Selten gebaut, verwildert: Oelde, in der Geist an der Chaussee bei Schniederjürgen; 1920 auf einem Komposthaufen bei Heiringhoff—Keitlinghausen.

*2319. Anthemis tinctoria. Färber-Hundskamille. 1921 Vellern an einem Ackerrande an der Chaussee nach Oelde am Ziegenbusch.

*2352. Artemisia campestris. Feldbeifuß. 1921 am neuen Bahndamm (Südseite) bei Axthausen eine Pflanze.

2422. Inula Conyza. Dürrwurz. Oelde, Bergeler 1920 massenhaft im Bergelerbachtal, Südabhang, hinter Böckenförde.

*2438. Carduus crispus. Krause Distel. Am Bahndamm.

*2453. Cirsium rivulare. Bach-Kratzdistel. 1918 Oelde, Ahmenhorst in der tiefen Wiese links vom Wege hinter Haus Geist, zwei Kolonien.

*2581. Lactuca Scariola. Wilder Lattich. 1919 Oelde, Bahndamm bei Schohjohann einige Pflanzen. 1921 mehrfach am Bahndamm.

2604. Leontodon hirtus. Zinnensaat. Vielfach auf Viehweiden.

(Eingegangen am 30. November 1921,
als Sonderabdruck ausgegeben am 1. Dezember 1922.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend

Jahr/Year: 1922

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Dahms Wilhelm

Artikel/Article: Nachtrag zur Flora von Oelde i. W. 214-221